

3 Das Wichtigste auf einen Blick: Schnellhilfe

1. Laut-Buchstaben-Zuordnung (Vokale und Konsonanten)

- ① Im Wort werden die Vokale normalerweise *a, e, i, o, u* bzw. *ä, ö, ü*, die Konsonanten *b, c, d, f, g* usw. geschrieben.
- ② Nach einem kurzen Vokal folgen meist mehrere oder verdoppelte Konsonanten (*Tollpatsch, nummerieren, bisschen, Affe*).
- ③ Treffen in Zusammensetzungen drei gleiche Buchstaben aufeinander, bleiben alle erhalten (*Sauerstoffflasche / Sauerstoff-Flasche, Brennnessel / Brenn-Nessel; Kleeernte / Klee-Ernte, Zooordner / Zoo-Ordner*).
- ④ Die Konsonanten *k* und *z* werden in einheimischen Wörtern nicht verdoppelt. Nach kurzem Vokal steht meist *ck* oder *tz* (*eckig, witzig*).
- ⑤ Nach langem Vokal steht als s-Laut meist *ß* (*Fuß*), nach kurzem Vokal *ss* (*Fluss*).
- ⑥ Der lang gesprochene Vokal wird (vor *l, m, n* oder *r*) oft mit *h* geschrieben (*Stuhl, nehmen, belohnen, sehr*).
- ⑦ Der lang gesprochene i-Laut wird oft als *ie* geschrieben (*sieben, Batterie*).

2. Zeichensetzung

- ① Am Schluss eines Ganzsatzes steht ein Punkt, Ausrufezeichen oder Fragezeichen.
- ② Gleichrangige Teile (Wortgruppen, Aufzählungen usw.) trennt man durch Komma ab, wenn sie nicht durch eine Konjunktion/Binde- wort verknüpft sind.
- ③ Einen Nebensatz / Gliedsatz trennt man vom übrigen Ganzsatz durch Komma ab.
- ④ Bei Infinitiv-, Partizip-, Adjektiv- und entsprechenden Wortgruppen kann man ein Komma setzen.
- ⑤ Gleichrangige nebengeordnete Teilsätze kann man durch Komma oder Semikolon abtrennen.
- ⑥ Mit Anführungszeichen kennzeichnet man die wörtliche Rede, Zitate und andere Hervorhebungen.

3. Getrennt- und Zusammenschreibung

- ① Getrennte Schreibung ist der Normalfall*.
- ② Verbindungen aus Verb + Verb werden getrennt geschrieben (*laufen lernen, lesen üben, baden gehen*).
- ③ Bei Verbindungen mit *bleiben* und *lassen* als zweitem Wortbestandteil ist auch Zusammenschreibung möglich, wenn das Wort eine neue Bedeutung erhält (*liegen bleiben / liegenbleiben = nicht erledigt werden, sitzen bleiben / sitzenbleiben = nicht versetzt werden*).
- ④ Verbindungen aus (nicht verblasstem) Nomen / Substantiv + Verb werden meistens getrennt geschrieben (*Radio hören, Auto fahren, Feuer fangen*).
- ⑤ Ebenso Verbindungen mit dem Hilfsverb *sein* (*beisammen sein, imstande sein / im Stande sein, vorüber sein*).
- ⑥ Verben können mit anderen Wortarten untrennbare oder trennbare Verbindungen bilden (*handhaben, wettlaufen, schlussfolgern, schlafwandeln; zuwiderhandeln, entgegenkommen, gegenüberstehen*).
- ⑦ Viele Zusammensetzungen mit einem Adjektiv oder Partizip schreibt man zusammen (*denkfaul, tropfnass; wehklagend, angsterfüllt, jahrelang; altersschwach, werbewirksam*).
- ⑧ Mehrteilige Zusammensetzungen schreibt man zusammen, wenn die Bedeutung, Art oder Form der einzelnen Bestandteile verblasst ist (*kopfüber, bergab, geradewegs, beizeiten, allseits, einesteils, ehrenhalber*).

Wenn du diese Regeln beherrschst, kann dir nicht mehr viel passieren!



* Man muss stets unterscheiden, ob es sich um eine Wortgruppe (= lockerer Verbund) oder um eine Zusammensetzung (= enger Verbund, im Text unmittelbar benachbart und aufeinander bezogen) handelt.